



GESTALTEN SIE IHRE BERUFLICHE ZUKUNFT IM **SOZIALEN** BEREICH

Praxisintegrierte Ausbildung zur staatlich geprüften Sozialpädagogischen Assistentin/zum staatlich geprüften Sozialpädagogischen Assistenten

Sie arbeiten bereits als Vertretungskraft in der Kinder- und Jugendhilfe oder der Eingliederungshilfe und interessieren sich für eine qualifizierte Ausbildung.

- Entwickeln Sie Ihre Kompetenzen weiter – mit einer praxisintegrierten und vergüteten Ausbildung!
- Profitieren Sie von einer individuellen Förderung durch die Anleitung von Fachkräften.
- Qualifizieren Sie sich zur „Staatlich geprüften sozialpädagogischen Assistentin“ zum „Staatlich geprüften sozialpädagogischen Assistenten“ und übernehmen Sie mehr Verantwortung.

ANBIETENDE
BERUFSFACH-
SCHULEN unter



WAS SIE MITBRINGEN

- Bei ausländischem Schulabschluss:
Deutschkenntnisse B2-Niveau
- Berufsreife bzw. gleichwertiger Abschluss oder Nachweis über eine **mindestens einjährige einschlägige Berufstätigkeit mit mindestens hälftigem Umfang in der Arbeitszeit**
- **Vertrag mit einem Träger**
(z. B. Ihrer aktuellen Einrichtung)

Nutzen Sie Ihre Praxiserfahrung!

SO GEHT`S

- 1.** Vertrag mit Ihrem Träger abschließen
- 2.** Anmeldung bei der Berufsfachschule für Sozialwesen bis 01.03.2026
- 3.** Start ab AUGUST 2026

Sichern Sie sich Ihren nächsten Karriereschritt – mit staatlicher Anerkennung, vergüteter Ausbildung und einer starken Perspektive in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Eingliederungshilfe. **Interesse? Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter dem QR-Code.**



Fragen? 3BFSozialwesen@bm.rlp.de
Einrichtungen, anbietende Berufsfachschulen oder das Ministerium für Bildung beraten Sie gerne.

**Gemeinsam bilden.
Gemeinsam wachsen.
Gemeinsam Zukunft gestalten.**

DAS ERWARTET SIE

- **Dauer: drei Jahre** (Verkürzung um bis zu einem Jahr möglich)
- **Drei Schultage pro Woche** an der Berufsfachschule für Sozialwesen
- **Zwei Tage in der Praxiseinrichtung**

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Möglichkeit, sich zur Erzieherin / zum Erzieher oder zur Heilerziehungspflegerin / zum Heilerziehungspfleger weiterzubilden
- Möglichkeit, die **Weiterbildung zur Erzieherin und zum Erzieher bzw. zur Heilerziehungspflegerin und zum Heilerziehungspfleger zu verkürzen**
- **Ausbildungsvergütung – eigenes Geld verdienen** | Berufserfahrung schon während der Ausbildung | **Doppelter Abschluss** – Berufsabschluss + ggf. Schulabschluss (Sekundarabschluss I)



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR BILDUNG

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz

Poststelle@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de